



-Vergabeunterlagen-

Moderation Inklusionstagung

Der Verein Second Attempt.e.V. arbeitet in der Euroregion aktiv an einer Vernetzung der Bürgerinnen und Bürger beiderseits der Neiße mit den Mitteln kultureller Bildung. Hier kooperiert er langfristig mit dem Steinhaus e.V. in Bautzen und dem Kulturzentrum in Jelenia Gora. Mit unterschiedlichen Programmodulen in den Bereichen bildende Kunst, Musik und Vernetzung trägt das Projekt „Przyszłość kultury: europejska, kolorowa i dla wszystkich!/ Zukunft Kultur: europäisch, bunt und für alle!“ (PLSN.03.01-IP.01-001/23) zur gemeinsamen kulturellen Identitätsbildung bei.

Mit einer Fachkonferenz zum Thema Inklusion im Kulturbereich unter dem Titel „Kultur für alle! Kulturelle Teilhabe grenzüberschreitend umsetzen“ möchten wir einen Erfahrungsaustausch und eine Vernetzung von Kulturakteuren sowohl auf der Ebene der Institutionen, der jeweiligen Beauftragtenpositionen, der ehrenamtlichen Vereinslandschaft und der Betroffenen ermöglichen.

Diese Tagung ist als Tagesveranstaltung am 30.09.2025 geplant und umfasst Impulsreferate, eine Podiumsdiskussion, Workshops und eine abschließende Zusammenfassung der Ergebnisse.

Um diese Veranstaltung passend zu rahmen, wird für die Tagesveranstaltung die Dienstleistung der Tagungsmoderation ausgeschrieben. Die konkreten erforderlichen Leistungen werden wie folgt beschrieben:

1. Auftraggeber

Second Attempt e.V.

RABRYKA – Zentrum für Jugend und Soziokultur

Conrad-Schiedt-Str. 23

02826 Görlitz

2. Ansprechpartner

Ihre Anfragen richten Sie bitte schriftlich per Mail an folgende Adresse: julia.schlueter@rabryka.eu

3. Leistungszeitraum und Leistungsort

30.09.2025, Fördergebiet des Förderprogramms Interreg Polen Sachsen 2021-2027

4. Leistungsbeschreibung

Moderation einer Tagesveranstaltung von 9:30 bis 17uhr mit folgendem Umfang:

- Inhaltliche Planung und Vorbereitung der einzelnen Moderationsbeiträge mit dem Auftraggeber
- Vorstellung der Referent:innen und Podiumsgäste
- Anmoderation der Veranstaltungspunkte und des Rahmenprogramms
- inhaltliche Zusammenfassung der Ergebnisse der Konferenz im Abschlussplenum
- Gesprächsführung der Podiumsdiskussion

Insbesondere gilt es zu beachten, dass die Konferenz zweisprachig stattfindet und simultan übersetzt wird. Erfahrungen in deutsch-polnischer Veranstaltungsmoderation sind daher wünschenswert.

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, mögliche Änderungen oder Verschiebungen festlegen zu dürfen. Diese werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Second Attempt e.V.
Conrad-Schiedt-Str. 23
D-02826 Görlitz

03581 329913-1
www.second-attempt.de
info@second-attempt.de

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
IBAN: DE51 8505 0100 3100 0105 49
SWIFT/BIC-Code: WELADED1GRL

Vereinsregister: VR-NR. 6839
Registergericht: Dresden
USt-IdNr.: DE258476398

5. Rechnungslegung

Die Rechnungslegung durch den Auftragnehmer/in soll je Veranstaltung erfolgen. Alle erbrachten Leistungen werden entsprechend beim Auftraggeber in Rechnung gestellt.

6. Angebotspreis

Das Angebot des Bieters ist mit einem Angebotspreis für ein Tageshonorar inclusive Vor- und Nachbereitung in Euro zu versehen. Mehrwertsteuer ist gesondert auszuweisen.

8. Frist zur Angebotsabgabe, Kennzeichnung der Angebote

Die vollständigen Unterlagen zur Angebotsabgabe sind vom Bieter/in bis spätestens zum

29.05.2025 (Posteingang) an folgende Anschrift zu versenden:

Second Attempt e.V.
Julia Schlüter –persönlich-
Conrad-Schiedt-Straße 23

02826 Görlitz

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag einzureichen und mit der Aufschrift

Angebot zum Projekt „**Zukunft Kultur - Moderation**“ - zu versenden.

Das Angebot ist persönlich zu unterschreiben. Unvollständige Angebote sowie verspätet eingereichte Angebote führen zum Ausschluss und werden nicht berücksichtigt.

9. Zuschlags- und Bindefrist

Nach Prüfung und Bewertung aller eingegangenen und berücksichtigungsfähigen Angebote wird dem wirtschaftlichsten Angebot der Zuschlag erteilt. Die Zuschlagerteilung erfolgt bis **06.06.2025** in schriftlicher Form per Mail.

10. Sonstiges

Es gilt die VOL/A.

Görlitz, 05.06.2025